

Regierungsratsbeschluss

vom 30. März 2004

Nr. 2004/691

Änderung der Vollzugsverordnung zur Bundesgesetzgebung über explosionsgefährliche Stoffe (Kantonale Sprengstoffverordnung) vom 1. Mai 1984 Inkraftsetzung

1. Erwägungen

Der Regierungsrat hat mit Beschluss Nr. 2003/2387 vom 16. Dezember 2003 die Änderung der Vollzugsverordnung zur Bundesgesetzgebung über explosionsgefährliche Stoffe (Kantonale Sprengstoffverordnung) vom 1. Mai 1984 verabschiedet. Ziel ist es, den eidgenössischen Änderungen aus den Jahren 2000 und 2001 Rechnung zu tragen und die erforderlichen, lediglich formellen Anpassungen vorzunehmen. Die Einspruchsfrist ist am 19. Februar 2004 unbenutzt abgelaufen, so dass alle formell-gesetzlichen Voraussetzungen für die Inkraftsetzung erfüllt sind. Die Änderung ist nun in Kraft zu setzen.

2. Beschluss

Die Änderung der Vollzugsverordnung zur Bundesgesetzgebung über explosionsgefährliche Stoffe (Kantonale Sprengstoffverordnung) vom 1. Mai 1984 tritt am 1. April 2004 in Kraft.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Verteiler

Regierungsrat
Kantonspolizei
Staatskanzlei (SAN)
Amt für öffentliche Sicherheit
Arbeitsinspektorat
Solithurner Gebäudeversicherung
GS, BGS